



Bibliographische Daten

Titel: Gedichte in Nürnberger Mundart
Ersteller: Valentin Wehefritz
Signatur: Amb. 8. 1567

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

A Frau geiht zon an Metzger hi
Und klopft ganz fröh on Tod'n.
Der Metzger macht a Fenster af
Und thout die Frau schöi gröiß'n,
Und geiht derno die Stöig'n roh
Thout gleich die Thöir affschlöiß'n.

„„Recht sehr! Gut Moring! Fra Nachberi!
„„Woß derf i heunt hergeb'n?
„„'S is lauter frisch's und schön's heunt dau,
„„Dös werd S' wuhl selber seg'n.
„„Denn dau schau ih scho immer draf,
„„Doß d' Weiber senn g'wieß z'fried'n.
„„Mer gestern woar a Böisa dau
„„I will dervoh nit ried'n.““

„A untermachsen's Bidn'dla
„Döi thou Er mir g'schwink geb'n.“
„„Gleich löiba Frau, — in Aug'nblick —
„„Will S' an's vo den dauneb'n?““
„„Oh b'höit mi Gott! — vo den dort? — na!
„„Dös is a mog'rer Brock'n.
„An fasting Biss'n, kani Bah
„Dös senn jo puri Knoch'n.“

„„Sie haut amoal a närr'sch Gethou,
„„Dau könnt mer scho woß kröig'n,
„„Subald der Dchs af Brautwörscht geiht,
„„Dann thou ih Wörscht zouwöig'n.
„„Suh ober haut a jeder Bah,
„„A Groußer wöi a Klaner,
„„Ihr freßert gern ös Flasch allah
„„Und laußert uns die Baner!““

Die Frau denkt: „Wart Dih will i kröig'n“.
Er wöigt a Stückla 'runter